



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

das vergangene Jahr 2015 war außerordentlich reich an Entwicklungen vor Ort, die im Stadtbild nicht zu übersehen sind.

Viele Projekte werden wir im neuen Jahr weiterführen bzw. mit konkreten Schritten angehen. Die Planungen zur Neugestaltung des Hubmann-Areals und zum Neubau des Rathauses werden weiter voranschreiten, ebenso wie die Planung des Gebietes, in dem einmal eine neue Stadthalle stehen soll. In der Innenstadt wird uns der Bereich „An der Schütt“ weiterhin beschäftigen, nachdem im Februar das neue Parkdeck mit vielen zusätzlichen Parkmöglichkeiten zur Verfügung stehen wird.

Grundsatzentscheidungen wurden im Bereich neuer Wohnraum getroffen: Wir entwickeln die beiden Gebiete „Behälterberg“ in Niederndorf Süd für Doppel- und Einfamilienhäuser und mittelfristig „In der Reuth“ neben der Reha-Klinik für sozialen Mietwohnungsbau.

Im neuen Gewerbegebiet Nord II siedeln sich bereits Betriebe an, und unsere drei großen Global Player vor Ort haben vieles vor.

Im Bereich des ÖPNV wurde der Beschluss zur Gründung eines Zweckverbandes StUB im Stadtrat gefasst. Sobald in Erlangen Klarheit herrscht, kann es hier hoffentlich weitergehen. Die Buslinie 200 bekommt zusätzliche Fahrten. Das Raumordnungsverfahren zur Südumfahrung Niederndorfs wurde eingeleitet; erste Schritte für das Planfeststellungsverfahren sind getan.

Damit es möglichst vielen Eltern leichter fällt, Beruf und Familie zu vereinbaren, haben wir 2015 zwei zusätzliche moderne Hort-Gebäude an der Carl-Platz-Schule und in Niederndorf eröffnet. Aktuell läuft die bauliche Erweiterung der KiTa St. Franziskus und die Planung einer neuen KiTa, beides im Stadtteil Herzo Base.

Für mehr Barrierefreiheit sorgen seit kurzem unter anderem WC-Anlagen am Wiwaweier und am Dambachspielplatz sowie auch eine neu gestaltete Bushaltestelle in Niederndorf.

Mit der Einführung des neuen Markenstils im März 2015 hat Herzogenaurach einen großen Schritt beim Stadtmarketing getan. Das neue „herzo“-Logo wirkt! Im Bereich Kultur profitieren alle vom neuen Online-Ticketing. Im Jahr 2016 werden wir an der völligen Neuentwicklung eines Konzepts der Kulturtage arbeiten.

In Herzogenaurach leben derzeit ca. 750 Flüchtlinge. Ich danke diesbezüglich allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für ihren großen Einsatz. Herzlichen Dank möchte ich darüber hinaus natürlich allen sagen, die sich für unsere Stadt in verschiedenen Vereinen, Einrichtungen und Verbänden engagieren!

Ich freue mich auf neue Begegnungen mit Ihnen, Ihre Ideen und Vorschläge und wünsche Ihnen und Ihren Familien im Namen des Stadtrats, der Stadtverwaltung und auch persönlich viel Glück, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr 2016!

Ihr

Dr. German Hacker
Erster Bürgermeister

Anmeldung für PC-Kurse „50+“ im Seniorenbüro

Das Seniorenbüro und die vhs starten neue PC-Kurse für Einsteiger und Fortgeschrittene. Am Samstag, 9. Januar 2016, ist von 9.00 – 12.00 Uhr eine Anmeldung für die Kurse im PC-Raum des Seniorenbüros möglich. Kursleiter informieren über das aktuelle Kursangebot, das ab dem 18. Januar 2016 beginnt.

Anmeldung auch jeden Dienstag und Donnerstag von 9.00 – 11.00 Uhr im Seniorenbüro, Hintere Gasse 32, Tel. 09132/737169.

| ANZEIGEN

Informationsveranstaltungen an weiterführenden Schulen in Erlangen

Christian-Ernst-Gymnasium, Mittwoch, 27. Januar 2016, 19.00 Uhr, Langemarckplatz 2, Tel. 09131 / 53303-0, E-Mail: sekretariat@ceg-er.de, Homepage: www.ceg-erlangen.de;

Gymnasium Fridericianum, Montag, 1. Februar 2016, 18.30 Uhr, Sebaldusstraße 37, Tel. 09131 / 34106, E-Mail: info@gymnasium-fridericianum.de, Homepage: www.gymnasium-fridericianum.de;

Ohm-Gymnasium, Dienstag, 23. Februar 2016, 18.30 Uhr, Am Röthelheim 6, Tel. 09131 / 687860, E-Mail: sekretariat@ohm-gymnasium.de, Homepage: www.ohm-gymnasium.de;

Marie-Therese-Gymnasium, Schillerstr. 12, Mittwoch, 24. Februar 2016, 18.30 Uhr, Sporthalle, Auskünfte unter Tel. 09131 / 9700290, E-Mail: mtg@stadt.erlangen.de, Homepage: www.mtg-erlangen.de;

Städtische Wirtschaftsschule, Mittwoch, 2. März 2016, 19.00 Uhr, Aula, Artilleriestraße 25, Tel. 09131 / 5343-0, Homepage: www.wir-erlangen.de.

Staatliche FOS und BOS Erlangen, Mittwoch, 27. Januar 2016, 17.30 Uhr, Informationsveranstaltung zur Vorklasse an FOS und BOS, Drausnickstr. 1c, Raum K06/07;

Montag, 1. Februar 2016, 19.00 Uhr, Informationsabend der FOS, Redoutensaal, Theaterstr. 2;

Mittwoch, 3. Februar 2016, 19.00 Uhr, Informationsabend der BOS, Drausnickstr. 1c, Raum K06/07.

Informationsabend der Montessori-Schule Herzogenaurach

Informationsabend für zukünftige Erstklässler am Montag, 11. Januar 2016, um 19.30 Uhr in der Montessori-Schule Herzogenaurach.

Eltern erhalten neben Informationen zum Schulalltag einen Überblick über mögliche Schulabschlüsse sowie Ganztags- und Betreuungsangebote. Pädagoginnen geben u. a. Antwort auf Fragen zum selbstorganisierten Lernen und wie sie die Lernbegeisterung der Kinder im Unterricht nutzen.

Der Infoabend für die Sekundarstufe, Klassen 5 - 10, wird am Dienstag, 5. April 2016, stattfinden.

Informationen auch unter www.montessori-herzo.de.

Informationsabend der Grundschule Liebfrauenhaus

Informationsabend für Eltern von Schulanfängern im Schuljahr 2016/17 am Montag, 18. Januar 2016, um 19.00 Uhr, Aula der Schule.

Informiert wird über das Schulprofil, die pädagogische Arbeit, den Ablauf der Schulanmeldung und -einschreibung sowie die Betreuungsmöglichkeiten in dem angeschlossenen Hort. Die Schuleinschreibung findet in der Woche vom 22. – 26. Februar 2016 statt.

Informationen unter Tel. 09132 / 836620 bzw. www.liebfrauenhaus.de, schulverwaltung@liebfrauenhaus.de.

Mitmachen. Dabei sein. Gewinnen – 26. Dorfwettbewerb 2016

Der Dorfwettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft - Unser Dorf soll schöner werden“ ist ein staatlicher Wettbewerb für Menschen im ländlichen Raum.

Er basiert auf bürgerschaftlichem und ehrenamtlichem Engagement. Dieses wird durch staatliche Beratung unterstützt. Teilnehmen können Dörfer mit bis zu 3000 Einwohnern.

Auch mehrere Dörfer einer Gemeinde können sich getrennt voneinander anmelden. Wettbewerbserfahrene Dörfer dürfen erneut teilnehmen.

Weitere Informationen unter www.dorfwettbewerb.bayern.de oder www.goldenes.bayern.de.

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Herzogenaurach e.V.

Freitag, 22. Januar 2016, 19.00 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus, Industriestraße 5

Tagesordnung:

1. Begrüßung; 2. Berichte; 3. Ehrungen; 4. Neuwahlen; 5. Verschiedenes.

Wünsche und Anträge sind bis Mittwoch, 13. Januar 2016, beim Vorsitzenden Franz Hagen im Feuerwehrgerätehaus abzugeben.

Anmeldetag/Tag der offenen Tür in den evangelischen Kindertagesstätten

Tag der offenen Tür im **Martin-Luther-Kinderhaus**, Martin-Luther-Platz 2, Tel. 09132 / 7380607, am Dienstag, 26. Januar 2016. Ab 14.30 Uhr können die Krippen- und Kindergartengruppen besucht werden. Das Martin-Luther-Kinderhaus-Team steht für Fragen gerne zur Verfügung. Bei Interesse werden Anmeldungen angenommen.

Anmeldendachmittag in der zweisprachigen Kindertagesstätte **Villa Herzolino**, Zum Flughafen 12, Tel. 09132 / 7459651, am Mittwoch, 20. Januar 2016. Ab 15.00 Uhr besteht die Möglichkeit, die Gruppenräume zu besichtigen und sich zu informieren. Bei Interesse werden Anmeldungen angenommen.

Anmeldefrist in den katholischen Kindertagesstätten endet

Die Anmeldefrist für einen Betreuungsplatz ab September 2016 in den katholischen Kindertagesstätten endet am Mittwoch, 27. Januar 2016. Anmeldeformulare sind unter www.pfarreiengemeinschaft-herzogenaurach.de/einrichtungen/kindertagesstaetten zu finden.

Nach Anmeldeschluss eingehende Anmeldungen werden für die Platzvergabe 2016 nicht berücksichtigt. Der Versand der Zusagen erfolgt am Montag, 8. Februar 2016. Es werden keine Absagen verschickt. Kinder, die bei der Platzvergabe nicht berücksichtigt werden konnten, bleiben automatisch auf der Warteliste, d. h. eine erneute Anmeldung ist nicht notwendig.

Der **Kindergarten St. Franziskus**, Fürther Str. 1, HerzoBase, lädt am Freitag, 22. Januar 2016, Interessierte zu „Besichtigungsstunden“ von 16.00 – 18.00 Uhr ein. Eine Anmeldung hierfür ist nicht erforderlich.



Ausstellung „Kriegsweihnacht 1915“ wird verlängert

Finissage: Schüler lesen aus Herzogenauracher Kriegstagebuch

Aufgrund der Resonanz wird die Ausstellung bis einschließlich 24. Januar 2016 verlängert. Im Zentrum der Sonderschau über das Fest der Liebe im Zeichen von Krieg und Propaganda steht kurioser Christbaumschmuck und patriotischer Spielzeug. Besucher sind herzlich zur Finissage eingeladen. Am Samstag, 23. Januar 2016, 15.00 Uhr, lesen Schüler des Gymnasiums Herzogenaurach aus dem Kriegstagebuch des Herzogenauracher Schuhmachers Nikolaus Schaub. Die musikalische Umrahmung der Veranstaltung übernehmen Schüler der 6. Klasse. Cellomusik und Gesang werden den besinnlichen Charakter der Veranstaltung unterstreichen, die allen Opfern von Grausamkeiten und Kriegen gewidmet wird und die Menschen zum Frieden gemahnen möchte. Der Eintritt ist frei.

Anmeldung zu Führungen für Schulklassen unter Tel. 09132 / 735120.
Öffnungszeiten des Stadtmuseums:
Donnerstag: 17.00 - 20.00 Uhr
Samstag, Sonntag: 14.00 - 17.00 Uhr

Agenda 21 Arbeitskreis „Mobilität und Verkehr“

Nächstes Treffen am Dienstag, 12. Januar 2016, um 15.00 Uhr, im Freizeitheim, Erlanger Straße 16.



Vorlesen für Kinder ab 4 Jahren

Die Abenteuer der nörglerischen „Kuh Rosalinde“ werden am Donnerstag, 14. Januar 2016, 16.00 Uhr vorgelesen.

Weil alle Bauernhoftiere ihre ständigen Belehrungen satt haben, setzt sie der Bauer kurzerhand in ein Flugzeug nach Afrika. Der Eintritt ist frei!



Bunter Senioren-Faschingsnachmittag mit dem KCH

Die Stadt Herzogenaurach (Freizeitheim) und der Karnevalsclub Herzogenaurach e.V. laden alle Senioren ab 65 Jahren, Altersrentner und Menschen mit Beeinträchtigung am Sonntag, 17. Januar 2016, um 14.00 Uhr, zu einem Faschingsnachmittag ein.

Die Veranstaltung findet im Vereinshaus, Hintere Gasse 22, statt.

Das ca. zweistündige Programm werden die Aktiven des Karnevalsclubs bestreiten, für die musikalische Umrahmung sorgt Sigi Erhardt.

Kostenlose Eintrittskarten gibt es ab der Saalöffnung um 13.00 Uhr.

Der Pächter des Vereinshauses wird für ein Angebot an Kaffee und Kuchen, Getränken sowie kleineren Speisen sorgen.

Die Eintrittskarten gelten am Veranstaltungstag nur in Verbindung mit dem Personalausweis zum Nachweis, dass die berechnigte Person Altersrentner oder über 65 Jahre alt ist, bzw. mit dem Schwerbehindertenausweis.

Plätze für andere Personen zu reservieren ist nicht gestattet.

Gehbehinderte (keine Rollstuhlfahrer) können von zu Hause abgeholt und wieder heimgebracht werden.

Bitte melden Sie sich dazu bis spätestens Donnerstag, 14. Januar 2016, 12.00 Uhr, im Freizeitheim unter Tel. 09132 / 734170.

Korrektur des Abfuhrplans 2016 (s. Amtsblatt 51/2015)

Das Umweltamt teilt mit:
Altpapier/Gelber Sack - Strecke C im November: **Mittwoch**, 16.11.2016.

Heckenpflege und Baumrückschnitt im Stadtgebiet

Im Januar und Februar werden im gesamten Stadtgebiet wieder zahlreiche Hecken einem Pflegeschnitt unterzogen. Dabei werden die Gehölze abschnittsweise „auf Stock gesetzt“, das heißt bodennah zurückgeschnitten. In der Regel erfolgt der Stockhieb in Abschnitten von 10 m Breite, über maximal ein Drittel der Heckenlänge.

Ziel der Pflege ist es, den Baumanteil zugunsten der Sträucher zurückzudrängen und die Hecke zu verjüngen. Nur mit einer regelmäßigen Pflege können Hecken ihre vielfältigen Funktionen erfüllen. Hecken stellen wichtige Lebens- und Nisträume für Vögel und viele andere Tierarten dar, bereichern die Erholungslandschaft, verhindern Bodenerosion und bremsen den Wind.

Heckenpflegemaßnahmen sind im Einzelnen geplant auf der Herzo Base (Grünflächen südlich der neuen Wohnbau-Entwicklungsflächen), entlang des Grabens im Lohhofgebiet, am neuen Friedhof, an der Erlanger Straße, am Spielplatz Konrad-Scheidler-Straße und entlang der Aurach, außerdem an einzelnen Flurhecken in Dondörflein, Niederndorf, Haundorf sowie zwischen SC Nord und Nordumgehung.

Der Großteil der Hecken wird vom städtischen Baubetriebshof zurückgeschnitten. Für einen Teil der Heckenpflege wurde der Landschaftspflegeverband Mittelfranken beauftragt. Dieser unterstützt die Pflege mit Zuschüssen des Bayerischen Umweltministeriums und des Bezirks Mittelfranken.

Der Baubetriebshof wird neben der Heckenpflege zahlreiche Bäume ausschneiden: An der Aurach und am „O'Fall“, in der Weiherbachanlage, an der Carl-Platz-Schule und der Schule Niederndorf, im Lohhofgebiet, An der Bieg, Am Burgstaller Weg, Am Stockberg und im neuen Friedhof. Schließlich sind in einem kleinen städtischen Waldstück am Fasanenweg in Niederndorf Baumrückschnitt und Fällungen vorgesehen.

Kontakt für Rückfragen:

Fritz Bayer, Baubetriebshof
Tel. 09132 / 901- 303,
Mobil: 0170 / 3325068



Notrufe und Notdienste

Emergency services / Services d'urgence et d'accident



Polizei
Police
Police

Tel. 110



Feuerwehr
Fire department
Sapeurs-pompiers

Tel. 112



Notarzt und Rettungsdienst **Tel. 112**
Krankentransport **Tel. 112**
Doctor on emergency call / Médecin d'urgence



Giftnotruf Berlin **Tel. 030/19240**
Poison emergency number, Berlin /
Centre antipoison de Berlin



Ärztlicher Notdienst **Tel. 116 117**
(bundesweit gebührenfrei)
Emergency medical service / Permanence médicale



Hilfe - Gewalt gegen Frauen **Tel. 08000116016**
Help - Violence against women
Aide - Violence envers les femmes



Notdienste der HerzoWerke bei Störungen
Stand-by duty, HerzoWerke
Service d'urgence, HerzoWerke

Erdgasversorgung: Tel. 09132 / 904-53
Trinkwasserversorgung: Tel. 09132 / 904-54
Stromversorgung: Tel. 09132 / 904-55
Fernwärmeversorgung: Tel. 09132 / 904-56
Telekommunikationsdienste der Herzo Media
Störungsannahme 8.00 – 20.00 Uhr: Tel. 09132 / 904-57

| ANZEIGE

Verkauf von fair gehandelten Lebensmitteln

Am Wochenende 9./10. Januar 2016 werden nach den Gottesdiensten in St. Magdalena und St. Marien/Haundorf fair gehandelte Produkte wie Kaffee, Tee und Schokolade verkauft.

HerzoSenjorenbüro

Leichte Wanderung für Senioren mit Einkehrmöglichkeit
Treffpunkt: Mittwoch, 13. Januar 2016, 13.00 Uhr, am Atlantis-Parkplatz.

Bürgerbüro: Abholung beantragter Dokumente

Personalausweise, die vom 4. – 28. Dezember 2015 beantragt worden sind, und Reisepässe, die vom 3. – 22. Dezember 2015 beantragt worden sind, können abgeholt werden.

Herzlichen Glückwunsch!

An dieser Stelle wurde aus datenschutzrechtlichen Gründen eine Änderung gegenüber der Druckversion vorgenommen. Der amtliche Teil des Amtsblattes ist unverändert.



Zahnärztlicher Notdienst
Dentist on duty / Dentiste de garde
Sprechzeiten: 10.00 – 12.00 / 18.00 – 19.00 Uhr

Samstag/Sonntag, 9./10. Januar 2016: Stefan Bieger,
Rathgeberstr. 39, Tel. 09132 / 40004
www.notdienst-zahn.de



Apothekennotdienst
Pharmacies on duty / Pharmacie de garde
Dienstbereitschaft: von 8.00 – 8.00 Uhr Folgetag
www.lak-bayern.notdienst-portal.de

Do., 7.1.: Stadt-Apotheke, Hauptstraße 36,
Tel. 09132 / 8000
Fr., 8.1.: Sternen-Apotheke, Niederndorfer Hauptstr. 25,
Tel. 09132 / 7384083
Sa., 9.1.: Apotheke am HerzogsPark, Haydnstr. 23,
Tel. 09132 / 7384010
So., 10.1.: Linden-Apotheke, Veitsbronner Str. 21,
Obermichelbach, Tel. 0911 / 97596600
Mo., 11.1.: Apotheke am Markt, Kirchenplatz 1,
Tel. 09132 / 3434
Di., 12.1.: Beyschlag'sche Apotheke, Hauptstr. 31,
Tel. 09132 / 3012
Mi., 13.1.: Herz-Apotheke, Ohmstr. 6, Tel. 09132 / 7415959
Do., 14.1.: Kloster-Apotheke, Münchaurach, Königstr. 10,
Tel. 09132 / 62982



Hospizverein Herzogenaurach e.V.
Bereitschaftstelefon: 0179 / 9292888
Bürodienst: mittwochs 10.30 – 12.00 Uhr
info@hospizverein-herzogenaurach.de

Beratung für pflegende Angehörige

Sprechstunde des ASB Erlangen-Höchstadt, donnerstags von
15.00 – 18.00 Uhr, Rathaus, Zi. 27, Tel. 09132 / 901-261.



Herausgeber: Stadt Herzogenaurach - Verantwortlich: Renate Schroff, 2. Bürgermeisterin
Redaktion: Helmut Biehler, Gisela Kleyer, Verena Narriman, Tel. 09132 / 901-122, E-Mail: amtsblatt@herzogenaurach.de
Druck: L/M/B Druck GmbH Mandelkow, Tel. 09132 / 78330